

Artikelnr.: 384625

MGATE EIP3170I-T - 1-Port EtherNet/IP-zu-DF1-Gateway mit 2 kV Isolierung

ab **468,82 EUR**

Artikelnr.: 384625
Versandgewicht: 0.40 kg
Hersteller: MOXA



Produktbeschreibung

Einführung MGate™ EIP3000-Gateways bieten Ethernet/IP-zu-DF1-Protokollkonvertierung für Benutzer, die Allen Bradley-SPSen an ein EtherNet/IP-Netzwerk anschließen müssen. Mit einer Reihe innovativer Funktionen überwindet die MGate™-Serie die Schwierigkeiten bei der Verbindung zwischen älteren seriellen Geräten und SCADA-Software. Es sind sowohl 1- als auch 2-Port-Gateways für den Einsatz in unterschiedlich großen Steuerungsnetzwerken erhältlich. Protokollkonvertierung zwischen DF1 und EtherNet/IP Durch die Unterstützung von PCCC-Objekten auf CIP kann das MGate™ EIP3000 nahtlos mit SCADA-Software wie RSLinx kommunizieren. Für Anwender, die Steuerungssoftware auf Basis von EtherNet/IP entwickeln, bietet das MGate EIP3000 die Standardschnittstelle für den Anschluss. Unterstützung für mehrere EtherNet/IP-Verbindungen MGate™ EIP3000-Gateways unterstützen bis zu 16 EtherNet/IP-Clients und -Server gleichzeitig. Jeder Client kann bis zu 16 Anfragen gleichzeitig senden, und die Fähigkeit, mehrere Verbindungen herzustellen, kann dazu beitragen, Redundanz für komplexere Steuerungssysteme zu schaffen. Windows-Dienstprogramm für einfache Konfiguration und Verkehrsüberwachung Moxa bietet ein benutzerfreundliches Windows-Dienstprogramm mit mehrsprachiger Unterstützung. Das Dienstprogramm unterstützt eine Verkehrsüberwachungsfunktion für EtherNet/IP- und DF1-Protokolle und protokolliert nicht nur Ereignisse, die vom Gateway ausgelöst werden, sondern zeichnet auch alle Befehle und Antworten auf, die durch das Gateway laufen. Das Dienstprogramm hilft Anwendern, die Ursache von Fehlern und Leistungsengpässen zu ermitteln. Serielle Redirector-Funktion behält ursprüngliche Master/Slave-Verbindungen bei Mit der seriellen Redirector-Funktion können die Befehle eines seriellen Masters (Befehlsinitiator) an den seriellen Slave (Befehlsausführer) an einem anderen Port umgeleitet werden. Darüber hinaus kann ein serieller Master gleichzeitig mit EtherNet/IP-Mastern arbeiten, ohne dass die DF1-Architektur oder -Software geändert werden muss. Mit der seriellen Redirector-Funktion können MGate™ EIP3000-Gateways eine redundante Steuerung von Legacy-Slave-Geräten einrichten, die ursprünglich für die Steuerung durch einen einzigen seriellen Master vorgesehen waren. ProCOM implementiert die Steuerung über COM-Port-Mapping Jedes MGate™ EIP3000-Gateway unterstützt virtuelle serielle Ports für den Remote-PC. Sie können eine Verbindung zum MGate™ EIP3000 über den COM-Port herstellen, indem Sie den Real COM-Treiber von Moxa verwenden, wobei die eigentliche physische Verbindung über das Ethernet erfolgt. Das Gateway unterstützt bis zu vier virtuelle COM-Port-Verbindungen und bietet mehr Flexibilität bei der Entwicklung redundanter Steuersysteme. Pull-High/Low-Widerstände und Auswahl des Abschlusswiderstands Bei der Verwendung von Abschlusswiderständen zur Vermeidung von Reflexionen des seriellen Signals ist es wichtig, die Pull-High/Low-Widerstände richtig einzustellen, damit das elektrische Signal nicht verfälscht wird. Da es keinen Satz von Widerstandswerten gibt, der universell mit allen Umgebungen kompatibel ist, verfügt das EIP3000 über DIP-Schalter auf der Unterseite, mit denen die Werte für den Abschlusswiderstand und den Pull-High/Low-Widerstand eingestellt werden können. Eingebaute Isolierung Komplexe Gerätenetzwerke, die Geräte mit hoher Stromstärke enthalten, können elektrischen Signalverzerrungen durch elektrische Entladungen, magnetisches Rauschen oder Gleichakttransienten ausgesetzt sein. Die Produkte der MGate™-Serie lösen dieses Problem durch die integrierte optische Isolierung. Technische Daten Ethernet-Schnittstelle- 10/100BaseT(X)-Ports (RJ45-Anschluss): 2 Auto-MDI/MDI-X-Verbindung- Magnetischer Isolationsschutz: 1,5 kV (eingebaut) Ethernet-Software-Funktionen- Industrielle Protokolle: Ethernet/IP (PCCC)- Konfigurationsoptionen: MGate Manager, Telnet-Konsole- Verwaltung: ARP, DHCP Client, SNMPv1, TCP/IP, Telnet, UDP- MIB: RFC1213, RFC1317 Serielle Schnittstelle- Anzahl der Ports: MGate EIP3170I Serie: 1 MGate EIP3270 Serie: 2- Anschluss: MGate EIP3170 Serie: DB9-Stecker für RS-232, Klemmleiste für RS-422/485 MGate EIP3270 Serie: 2 x DB9-Stecker- Serielle Standards: RS-232, RS-422- Baudrate: 1200 bps bis 921.6 kbps- Datenbits: 8- Parität: Keine, Gerade, Ungerade- Stoppbits: 1, 2- Flusskontrolle: RTS/CTS, DTR/DSR (nur RS-232)- Isolierung: MGate EIP3170I: 2 kV (I-Modelle) MGate EIP3170I-T: 2 kV (I-Modelle) MGate EIP3270I: 2 kV (I-Modelle) Serielle Signale- RS-232: TxD, RxD, RTS, CTS, DTR, DSR, DCD, GND- RS-422: Tx+, Tx-, Rx+, Rx-, GND Serielle Softwarefunktionen- Industrielle Protokolle: DF1/DF1 (Transparent)- Modus: Voll-duplex- Max. Anzahl von Client-Verbindungen: 8 Leistungsparameter- Eingangsspannung: 12 bis 48 VDC- Eingangsstrom: MGate EIP3170I/EIP3270I Serie: 435 mA bei 12 VDC MGate EIP3170I Serie: 555 mA bei 12 VDC MGate EIP3270I Serie: 510 mA @ 12 VDC Relais-Strombelastbarkeit der Kontakte: Resistive Last: 1 A @ 30 VDC Physikalische Eigenschaften- Gehäuse: Obere Abdeckung aus Kunststoff, Bodenplatte aus Metall- IP-Schutzart: IP30- Abmessungen (mit Ohren): 29 x 89,2 x 124,5 mm (1,14 x 3,51 x 4,90 in)- Abmessungen (ohne Ohren): 29 x 89,2 x 118,5 mm (1,14 x 3,51 x 4,67 in)- Gewicht: MGate EIP3170I Serie: 360 g (0.79 lb) MGate EIP3270I Serie: 380 g (0.84 lb) Umweltgrenzwerte- Betriebstemperatur: Standardmodelle: 0 bis 60°C (32 bis 140°F) Wide Temp. Modelle: -40 bis 75°C (-40 bis 167°F)- Lagertemperatur (einschließlich Verpackung): -40 bis 85°C (-40 bis 185°F)- Relative Luftfeuchtigkeit in der Umgebung: 5 bis 95% (nicht kondensierend) Normen und Zertifizierungen- Sicherheit: EN 60950-1, UL 508- EMI: CISPR 32, FCC Teil 15B Klasse A- EMC: EN 55032/35- EMS: IEC 61000-4-2 ESD: Kontakt: 6 kV; Luft: 8 kV IEC 61000-4-3 RS: 80 MHz bis 1 GHz: 10 V/m IEC 61000-4-4 EFT: Leistung: 4 kV; Signal: 2 kV IEC 61000-4-5 Surge: Leistung: 4 kV IEC 61000-4-6 CS: 10 V IEC 61000-4-8 PFM IEC 61000-4-11- Gefährdete Bereiche: ATEX, Klasse I Division 2, IECEx - Schifffahrt: MGate EIP3170: DNV-GL, MGate EIP3170-T: DNV-GL, MGate EIP3170I: DNV-GL, MGate EIP3170I-T: DNV-GL- Freier Fall: IEC 60068-2-32- Schock: IEC 60068-2-27- Vibration: IEC 60068-2-6, IEC 60068-2-64 MTBF- Zeit: MGate EIP3170: 1.344.456 Stunden MGate EIP3170-T: 1.344.456 Stunden MGate EIP3170I: 1.344.456 Stunden MGate EIP3170I-T: 1.344.456 Stunden MGate EIP3270: 1.204.573 Stunden MGate EIP3270-T: 1.204.573 Stunden MGate EIP3270I: 1.204.573 Stunden- Normen: Telcordia SR332

Technische Daten

Hier gehts zum Artikel
Alle Informationen,
tagesaktuelle Preise und
Verfügbarkeiten



